

- Folgende Verbesserungswünsche wurden zudem an die Region Hannover gerichtet:
  - Direktanbindung des Kulturzentrums „bauhof e.V.“
  - Anbindung des Friedhofs und des Lidl-Marktes an der Weetzener Landstraße
  - Direktverbindung Hemmingen-Hannover/ Expo-Park (Ikea)
  - Direktverbindung Hemmingen- Maschsee/ Rudolf-von-Bennigsen-Ufer
  - Verbesserung der Fahrtenhäufigkeit für Devese, Harkenbleck, Hiddestorf, Ohlendorf und Wilkenburg in den Abendstunden
 (Aktuell kann nicht von einer Umsetzung der Verbesserungswünsche ausgegangen werden.)

## c) Radverkehr

Die Verbesserung des Radwegenetzes kann in fast allen Fällen nur in Verbindung mit dem Straßenbaulastträger erfolgen, da die meisten Lücken entlang klassifizierter Straßen bestehen. Zwischen Pattensen und Hiddestorf, Harkenbleck und Reden, Devese und Ihme, sowie im Zuge der Ortsdurchfahrten Devese und im „Alten Dorf“ Hemmingen fehlen derzeit straßenbegleitende Radwege.

Hierbei handelt es sich ausschließlich um Kreisstraßen. Die Region Hannover hat 2002 einen Radwegebedarfsplan aufgelegt und Prioritäten festgelegt. Es sind auf unseren Vorschlag alle o.g. Maßnahmen in die 1. Dringlichkeitsstufe aufgenommen worden. Aufgrund der Haushaltssituation der Region ist allerdings erst mittelfristig mit der Realisierung der Maßnahmen zu rechnen. In der z.Zt. in der Beschlussfassung befindlichen „Prioritätenliste von Baumaßnahmen an Kreisstraßen für den Zeitraum 2007 – 2010“ der Region Hannover wurde aber zumindest die Maßnahme „K 226, Hiddestorf- Pattensen, Neubau Radweg“ mit 400.000,- Euro für das Jahr 2010 veranschlagt.

In Zusammenarbeit mit der Region ist zudem ein Konzept für eine kostengünstige Lösung für die OD „Altes Dorf“ entwickelt worden. Dabei wurde die Mitte der 90er Jahre eingestellte Planung „abgespeckt“. Der 1. Teil der Maßnahme wird nunmehr mit einer Kostenbeteiligung der Stadt umgesetzt. Der 2. Teil ist in Planung.

Diese Kooperation könnte auch für die OD Devese musterhaft sein.

Ein weiterer wichtiger Lückenschluss ist die Verbindung Arnum, Hoher Holzweg - Gewerbepark Devese. Die planerischen Schritte sind zwischenzeitlich eingeleitet. Eine Umsetzung im Jahre 2008/09 wird erwartet.

Geplant ist in den nächsten Jahren eine schrittweise Erneuerung der Wanderwege, die gleichzeitig eine hohe Bedeutung für den Radverkehr haben. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um sog. wassergebundene Decken (Schotter).

## d) Verkehrsberuhigung in den Ortseingangsbereichen

In einigen Ortseingangsbereichen fehlen noch bauliche Maßnahmen, um die Sicherheit zu erhöhen. Insbesondere im Zuge der L 389 fehlen diese in Hiddestorf, Ohlendorf und Arnum. Hier sollen Verhandlungen mit der Landesbehörde aufgenommen werden, um die Maßnahmen in den nächsten Jahren umzusetzen.

### Handlungsempfehlung(en):

- Die Handlungsempfehlungen ergeben sich aus den Unterpunkten a) – d)